

## Spatenstich bei Leister in Sarnen

Die Leister Technologies AG baut für 25 Millionen Franken ihre Produktionsräumlichkeiten in Sarnen aus. Die Fertigstellung des Baus ist im Frühjahr 2019 geplant. Beim Spatenstich am 4. Dezember waren namhafte Gäste aus Politik und Wirtschaft sowie die Mitarbeitenden anwesend.



von links nach rechts: Jürg Berlinger (Gemeindevizpräsident Sarnen), Erich Ettlin (Ständerrat OW), Beat Mettler (CEO Leister AG), Christiane Leister (VRP Leister AG), Niklaus Bleiker (Landstatthalter OW), Karl Vogler (Nationalrat OW) und Raffaele Balmelli (Implenia AG)

Christiane Leister betonte in ihrer Rede die Bedeutung des Kantons Obwalden als Unternehmensstandort. Dies sei heute bereits der zweite Spatenstich in Sarnen. Der erste war seinerzeit im Jahr 1997. Ausserdem sagte sie: „Vom Entscheid der Konzernleitung bis zum Erhalt der Baugenehmigung haben wir nur 14 Monate gebraucht, was für ein anspruchsvolles Bauprojekt dieser Grösse ein überaus sportlicher Termin ist.“ Danach dankte sie allen Beteiligten: „Ein besonderes Dankeschön den Behörden-Vertretern des Kantons Obwalden und der Gemeinde Sarnen.“

Landstatthalter Niklaus Bleiker sagte in seiner Ansprache, dass der Spatenstich ein wichtiges Zeichen für den Wirtschaftsstandort sowie den Arbeitsmarkt des Kantons Obwalden sei. Es brauche Unternehmen, die bereit seien, sich auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten antizyklisch zu verhalten, die an ihr Unternehmen glauben und Geld investieren. „Oder anders gesagt: Es braucht Unternehmerinnen, wie Christiane Leister eine ist.“ Danach dankte er Christiane Leister im Namen des gesamten Regierungsrats für ihr eindrückliches Bekenntnis zum Standort im Kanton Obwalden und für ihren sonstigen Einsatz in diversen kulturellen oder wirtschaftlichen Projekten.

Die Mehrheit der 500 Mitarbeitenden der Leister Technologies AG hat diesen weiteren Meilenstein in der Leister-Unternehmensgeschichte live miterlebt.

Die Leister AG beabsichtigt, den Produktions-Standort Obwalden nachhaltig auszubauen, um die Lieferbereitschaft der Produkte bei weltweit steigender Nachfrage sicherzustellen. Zudem werden interne Prozesse und Abläufe optimiert, um die Produktionskosten zu senken.

Die Bauarbeiten werden noch im Dezember beginnen. Interessierte können den Baufortschritt ab sofort via Webcam verfolgen: <https://www.leister-group.com/de>.